



Mitteilung

Berlin, den 7. Mai 2019

**Die 13. Sitzung des Unterausschusses
findet statt *als teilweise öffentliche Sitzung* am
Montag, dem 13. Mai 2019, 16:00 Uhr
PLH E.400**

Sekretariat
Telefon: +49-30-227 33703
Fax: +49-30-227 36131

Sitzungssaal
Telefon: +49-30-227 30302
Fax: +49-30-227 30338

Achtung!
Abweichender Sitzungsort!

Tagesordnung

**Tagesordnungspunkt 1 – nicht öffentlich –
16.00 Uhr bis 16.30 Uhr**

Bericht der Bundesregierung
zur Lage im Sudan

Allgemeine Informationen zum Besuch öffentlicher Anhörungen

Bitte teilen Sie uns zur Anmeldung bis zum 10. Mai 2019 (Anmeldeschluss 10 Uhr) per E-Mail (auswaertiger-ausschuss@bundestag.de) oder Fax (030-227 36131) folgende Angaben mit:

Datum und Thema der Anhörung

Name, Vorname

Geburtsdatum

Wir bitten um Verständnis dafür, dass die Anmeldung aus Kapazitätsgründen nicht immer den Zugang garantieren kann. Ein frühzeitiges Erscheinen ist daher empfehlenswert. Wegen des teilweise großen öffentlichen Interesses können wir Ihre Anmeldung leider nicht bestätigen. Ein Rede- und Fragerecht besteht nicht.

Bitte prüfen Sie kurz vor dem Termin der Anhörung die Raumangaben auf der Internetseite des Auswärtigen Ausschusses, da diese sich kurzfristig ändern können, und bringen Sie zur Einlasskontrolle einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mit.

Die sich anmeldenden Gäste werden hiermit darüber informiert, dass ihre Daten im Polizeilichen Informationssystem (INPOL) überprüft und für die Einlasskontrolle verwendet werden. Nach Beendigung des Besuches werden die Daten vernichtet.



**Tagesordnungspunkt 2 – öffentlich –
16.30 Uhr bis 18.00 Uhr**

**Chinas Rolle im Rahmen der multilateralen Krisenprävention:
Was können wir erwarten? Wie können wir China besser einbinden?**

Gespräch mit Sachverständigen:

- Bernt Berger, Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP)
- Dr. Gudrun Wacker, Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP)

Tagesordnungspunkt 3

Verschiedenes

Ottmar von Holtz, MdB
Vorsitzender